

Ein Ammler hilft den Bauern in Mali mit der Milch. **>35**



Kein Happyend: Für Frau D. aus unserer Serie über Demenzkranke endet das Jahr leider im Spital. **>39**



Schweiz am Sonntag, Nr. 355, 28. Dezember 2014

Mönche inklusive:
Was im letzten Jahr in der Region von sich reden machte. >35/36

GASTER & SEE

33

2015 23 «Vorhersagen» für das neue Jahr

Region blickt in die Kristallkugel

Von heiter über wissenschaftlich bis überraschend – was regionale Persönlichkeiten im 2015 erwarten

Welcher Weltstar im 2015 das Blues'n'Jazz rockt, welche Braut sich Weesen als Nächstes anlacht oder wieso weibliche Verführungskünste ab Neujahr besonders gefragt sind: Promis und Experten aus der Region liefern die Antworten dazu.

Frau Bietenharder, was erwarten Sie vom neuen Jahr 2015?

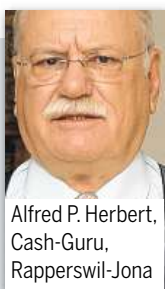
«Als dipl. Steuerexpertin interessieren mich vor allem die Steuern. Hier ist vieles im Fluss. So z.B. die Unternehmenssteuerreform III: was für Ersatz gibt es, falls die Steuerprivilegien für die Spezialgesellschaften (Holding etc.) abgeschafft werden? Lizenzboxen, Besteuerung von privaten Kapitalgewinnen, Reduktion der privilegierten Dividendenbesteuerung? Oder andere Themen wie Abschaffung der steuerlichen Benachteiligung der Ehepaare, aber auch Flat Rate Tax (Einheitssteuer), Einheitsatz für die MWSt etc. Privat habe ich an 2015 keine Erwartungshaltung. Ich bin dankbar, hier geboren zu sein, in einem prosperierenden, friedlichen Land zu leben, eine glückliche Familie zu haben ... all das ist nicht selbstverständlich. Was will ich denn noch mehr (erwarten)?»



Silvia Bietenharder, Steuerexpertin/Inhaberin eines Treuhandbüros, Rapperswil-Jona

Herr Herbert, wie wird das Börsenjahr 2015 und in was soll man investieren?

«Wir haben die Börsenautobahn verlassen und sind auf eine Schotterstrasse eingebogen. Die Deflation macht sich breit: kein gutes Zeichen! Es erwarten uns zeitweilen unerfreuliche Börsen – der globale politische Einfluss ist gross wie noch nie – das hat die Börse noch nie goutiert. Börsenmässig sind die Amerikaner im Vorteil. Aber auch das ist shaky. Ich bleibe in soliden Schweizer Aktien mit guter und 'garantierter' Dividende investiert. Pharmawerte, Swisscom, Zürich Versicherung. In der Region Bank Linth und EW Jona-Rapperswil.»



Alfred P. Herbert, Cash-Guru, Rapperswil-Jona

Welche Überraschungen dürfen wir für das Blues 'n' Jazz 2015 erwarten, Herr Hämmerle?

«Mein Weihnachtswunsch fürs 2015 ist bescheiden: Tina Turner schenkte Küsnacht die Weihnachtsbeleuchtung. Mit ihrem letzten Konzert beschenkt sie vielleicht Rapperswil-Jona. So steht es zumindest auf meinem Wunschzettel fürs 2015. Blues 'n' Jazz 2015 – let's be there!»



Urs Hämmerle, Präsident des Blues-'n'-Jazz-Festivals, Rapperswil-Jona

Mit welchen Mitteln werden die Lakers 2015 noch Schweizer Meister, Herr Sigg?

«Erstens: Mit der Hilfe von oben. Schon in der Bibel steht: 'Die Letzten werden die Ersten sein.' So sagte es der Pfarrer in seiner Weihnachtspredigt. Den Beweis können nur wir erbringen, denn unsere Gegner sind ja (noch) nicht Letzte. Zweitens: Mit viel Übung. Kein Team hat so viel geübt und so viele Anläufe genommen, wie wir. Jetzt sind wir einfach einmal dran. Drittens: Mit einem Trainer, der nicht gern im Tabellenkeller steht – er ist anders.»



Roger Sigg, Geschäftsführer Lakers Sport AG, Rapperswil-Jona

Herr Zoller, nach Michail Chodorkowski 2014: Mit welchem prominenten Zuzüger möchten Sie 2015 in Rapperswil-Jona eine Pizza essen?

«Unsere Stadt durfte im laufenden Jahr rund 1500 neue Einwohnerinnen und Einwohner begrüßen. Es ist schön und ich freue mich darüber, dass Rapperswil-Jona als Wohnort so anziehend wirkt. Am meisten Freude bereitete mir persönlich die Ankunft bzw. die Geburt meines Enkels Mio im Juni dieses Jahres. Wenn er sich weiterhin so prächtig entwickelt, kann ich mit ihm gegen Ende 2015 eine kleine Pizza essen. Nötigenfalls gebe ich mich aber auch mit einem gemeinsamen Griess-Brei zufrieden.»



Erich Zoller, Stadtpräsident, Rapperswil-Jona.

Welchen Titel räumt Ajla Malanovic 2015 ab?

«Den Miss ZHAW 2015-Titel! Ich bin im moment im Lernstress, an der ZHAW stehen die Semesterprüfungen an. Deshalb würde ich mir diesen Titel wünschen, der mich direkt und ohne Prüfungsablegung ins nächste Semester bugsiert.»



Ajla Malanovic, amtierende Rosenkönigin, Uznach

Herr Villiger, wie viele Feuerwerkskörper werden am Seenachtfest abgefeuert?

«Wir feuern auch 2015 unsere Feuerwerke am Freitag- und Samstagabend von je drei Ledischiffen ab. Pro Feuerwerk braucht es rund 1200 kg Sprengpulver und 2000 Zündungen. Dies ergibt dann in etwa 20 000 Effekte, die die Besucher ins Staunen bringen werden.»



Fabian Villiger, OK-Präsident des Seenachtfestes und Geschäftsführer von Mediasign GmbH, Rapperswil-Jona

KOMMENTAR

Roland Lieberherr
Redaktor



Was 2015 sicher nicht eintrifft

SIE WOLLEN WISSEN, was die Region im neuen Jahr wirklich bewegt? Die Redaktion «Gaster und See» hat im riesigen Berg Kaffeesatz gelesen, der vom jährlichen Konsum im Büro – rund 5726 Tassen des Muntermachers – übrigblieb. Doch die körnig-braune Orakelbrühe offenbarte leider nur, was sich bestimmt nicht bewegt.

KLAR IST: EINE Kanti Linth bleibt trotz anhaltendem «Tröteln» der hiesigen Kantonsräte Utopie (aber der Wunschzettel für 2028 ist ja noch leer). Von den über 20 Mächtgern-Bundespolitikern aus der Region bleibt am Schluss nur «unser Köbi national» übrig, und Rapperswil-Jona wird mit der eingeschlagenen «Mobilitäts-Pflasterli-Politik» dem Verkehrsproblem auch 2015 nicht Herr.

EBENSO KLAR IST: Die Fusionitisflut ebbt nach dem Entscheid zu «SchmUznach am See» ab, der Papiertiger Umfahrungsstrasse Gaster liegt auch in einem Jahr noch ohne neue Erkenntnisse in einer St. Galler Schublade, ein Pole wird sicher nicht neuer Schlossherr in Rapperswil und die Lakers werden nicht Wintermeister – es sei denn, sie spielen dann in der NLB oder Michail Chodorkowski hat den Klub aufgekauft und das Team mit russischen Hockeystars gespickt.

EINES IST WIRKLICH klar: Die «Schweiz am Sonntag» wird Sie, liebe Leserinnen und Leser, auch 2015 mal ärgern, mal freuen – und nicht nur inhaltlich, sondern auch äusserlich überraschen. rlieberherr@suedostschweiz.ch

INSERAT

Südostschweizjobs.ch

Neuer Job gefällig?

KOMMENTAR RECHTS
FORTSETZUNG SEITE 34